Modulbeschreibung 27-BiWi3 Lernen und Entwicklung

Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaft/Abteilung Psychologie

Version vom 22.11.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/26786711

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

27-BiWi3 Lernen und Entwicklung

Fakultät

Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaft/Abteilung Psychologie

Modulverantwortliche*r

Prof.'in Dr. Kirsten Berthold

Prof. Dr. Stefan Fries

Turnus (Beginn)

Jedes Semester

Leistungspunkte

10 Leistungspunkte

Kompetenzen

Ziel ist die Vermittlung von Kenntnissen, die in den KMK Standards als relevante bildungswissenschaftliche Grundlagen für ein professionelles Lehrerhandeln ausgewiesen sind. Im Zentrum stehen pädagogisch- und entwicklungspsychologische Konzepte, Theorien und Befunde zu Fragen des Lernens, Lehrens und Erziehens. Die Veranstaltungen im Modul zielen darauf ab, dass Studierende die Grundannahmen, Theoriebestände und empirische Methoden bildungswissenschaftlich relevanter psychologischer Forschung verstehen und reflektieren. Die erworbenen Kenntnisse zu Lern-, Lehr-, Entwicklungs- und Erziehungsprozessen befähigen die Studierenden entsprechende Aspekte ihres späteren Berufsalltags theoretisch zu reflektieren und führen zum praktischen Handeln als Lehrerin oder Lehrer hin.

Lehrinhalte

Vorlesung "Psychologie für die Schule": Grundbegriffe, Theorien, zentrale Befunde und unterrichtsbezogene Handlungsempfehlungen der Psychologie des Lehrens und Lernens (z.B. Theorien der Lern- und Leistungsmotivation und Möglichkeiten, wie sie im Unterricht angewendet werden können). Grundbegriffe, Theorien, zentrale Befunde und unterrichtsbezogene Handlungsempfehlungen der Psychologie der Entwicklung und Erziehung (z.B. Entwicklungsgemäßes Erziehen und Unterrichten).
Basisseminar "Psychologie der Entwicklung und Erziehung in sozialen Kontexten": In dem Seminar werden grundlegende Inhalte der Vorlesung "Psychologie für die Schule" aus dem Bereich Psychologie der Entwicklung und Erziehung (z.B. kognitive Entwicklung, motivationale Entwicklung) aufgegriffen und mit weiterführenden Aspekten verknüpft. Das Seminar zielt auf eine Stärkung und Erweiterung des Grundlagenwissens im Bereich Psychologie der Entwicklung und Erziehung ab.
Basisseminar "Psychologie des Lehrens und Lernens": In dem Seminar werden grundlegende Inhalte der Vorlesung "Psychologie für die Schule" aus dem Bereich Psychologie des Lehrens und Lernens (z.B. kognitive und motivationale Grundlagen des Lehrens und Lernens) aufgegriffen und mit weiterführenden Aspekten verknüpft. Das Seminar zielt auf eine Stärkung und Erweiterung des Grundlagenwissens im Bereich Psychologie des Lehrens und Lernens ab.
Aufbauseminar "Psychologie der Entwicklung und Erziehung in sozialen Kontexten": In dem Seminar werden aufbauend auf Grundlagenwissen aus der Vorlesung Inhalte aus verschiedenen Bereichen der Psychologie der Entwicklung und Erziehung in sozialen Kontexten vertieft. Es kann sich dabei um unterschiedliche Entwicklungsbereiche (z.B. kognitive

Entwicklung, motivationale Entwicklung, Entwicklung von Werthaltungen und Moral, sozial-emotionale Entwicklung, Entwicklung von Geschlechtsunterschieden), Entwicklungskontexte (Familie, Schule, Gleichaltrige) oder um Aspekte des entwicklungsgemäßen Erziehens und Unterrichtens handeln. Das Seminar zielt auf eine vertiefende Auseinandersetzung und theoretisch fundierte Reflexion ausgewählter Inhalte der Psychologie der Entwicklung und Erziehung in sozialen Kontexten ab. Darauf aufbauend werden - wenn möglich - unterrichtsbezogene Handlungsempfehlungen abgeleitet.
Aufbauseminar "Psychologie des Lehrens und Lernens": In dem Seminar werden aufbauend auf Grundlagenwissen aus der Vorlesung Inhalte aus verschiedenen Bereichen der Psychologie des Lehrens und Lernens vertieft. Es kann sich dabei um kognitive Grundlagen des Lernens und Lehrens, motivationale und emotionale Voraussetzungen des Lernens und Lehrens, soziale und unterrichtliche Bedingungen des Lernens und Lehrens oder um Fragen der pädagogisch-psychologischen Diagnostik handeln. Das Seminar zielt auf eine vertiefende Auseinandersetzung und theoretisch fundierte Reflexion ausgewählter Inhalte der Psychologie des Lehrens und Lernens ab. Darauf aufbauend werden - wenn möglich - unterrichtsbezogene Handlungsempfehlungen abgeleitet.
Im Rahmen des Moduls sind die Studierenden verpflichtet die Vorlesung, ein Basisseminar sowie ein Aufbauseminar zu besuchen. Basisseminar und Aufbauseminar können dabei auch aus den unterschiedlichen inhaltlichen Bereichen "Psychologie der Entwicklung und Erziehung in sozialen Kontexten" und "Psychologie des Lehrens und Lernens" besucht werden.

Empfohlene Vorkenntnisse

Es wird dringend empfohlen, das Modul mit der Vorlesung "Psychologie für die Schule" zu beginnen, parallel zur Vorlesung ein Basisseminar zu besuchen und am Ende des Semesters die Klausur zur Vorlesung zu absolvieren. In den Aufbauseminaren wird das in der Vorlesung vermittelte Wissen aus den Bereichen der Psychologie der Entwicklung und Erziehung und der Psychologie des Lehrens und Lernens bereits vorausgesetzt.

Notwendige Voraussetzungen

–

Erläuterung zu den Modulelementen

Es sind die Vorlesung sowie ein Basisseminar und ein Aufbauseminar zu absolvieren und die dazugehörenden Leistungen zu erbringen.

Modulstruktur: 2 SL, 1 bPr [1]

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload [5]	LP[2]
Aufbauseminar Psychologie der Entwicklung und Erziehung in sozialen Kontexten	Seminar	WiSe&SoSe	90 h (30 + 60)	3 [SL]
Aufbauseminar Psychologie des Lehrens und Lernens	Seminar	WiSe&SoSe	90 h (30 + 60)	3 [SL]
Basisseminar Psychologie der Entwicklung und Erziehung in sozialen Kontexten	Seminar	WiSe&SoSe	90 h (30 + 60)	3 [SL]
Basisseminar Psychologie des Lehrens und Lernens	Seminar	WiSe&SoSe	90 h (30 + 60)	3 [SL]

Psychologie für die Schule	Vorlesung	WiSe	90 h (30 + 60)	3 [Pr]

Studienleistungen

Zuordnung Prüfende	Workload	LP[2]
Lehrende der Veranstaltung **Aufbauseminar Psychologie der Entwicklung und Erziehung in sozialen Kontexten (Seminar)** *Zur Unterstützung des Erwerbs anwendbarer Kenntnisse wird die Vor- und Nachbereitung sowie die aktive Mitgestaltung von Seminarsitzungen erwartet. Diese Studienleistungen können beispielsweise in der Vorbereitung von Diskussionsfragen oder Thesenpapieren, in Literaturrecherchen, in Referaten und Präsentationsgestaltungen, in Diskussionsmoderationen oder auch im Anfertigen von Lernprotokollen bestehen.*	siehe oben	siehe oben
Lehrende der Veranstaltung **Aufbauseminar Psychologie des Lehrens und Lernens (Seminar)** *s.o.*	siehe oben	siehe oben
Lehrende der Veranstaltung **Basisseminar Psychologie der Entwicklung und Erziehung in sozialen Kontexten (Seminar)** *s.o.*	siehe oben	siehe oben
Lehrende der Veranstaltung **Basisseminar Psychologie des Lehrens und Lernens (Seminar)** *s.o.*	siehe oben	siehe oben

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP[2]
Lehrende der Veranstaltung **Psychologie für die Schule (Vorlesung)** *Die Modulprüfung wird durch eine (e-)Klausur oder eine e-Open-Book-Klausur im Umfang von 90 Minuten erbracht. Sie hat die Inhalte der Vorlesung "Psychologie für die Schule" zum Gegenstand.*	e-Klausur o. e-Open-Book o. Klausur	1	30h	1

Legende

1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.

2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.

3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.

4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).

5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)

SoSe Sommersemester

WiSe Wintersemester

SL Studienleistung

Pr Prüfung

bPr Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen

uPr Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen